



inVENTer

Montageanleitung
aV200 ALD



Lüftungsgerät
ohne Wärmerückgewinnung



Marken, Urheber- und Schutzrechte

inVENTer® und Inventin® sind geschützte Handelsmarken der inVENTer GmbH.

Das Urheberrecht dieses Dokuments verbleibt beim Hersteller.
Rechte an allen Inhalten und Bildmaterial: © inVENTer GmbH 2022.

Alle in dieser Dokumentation verwendeten Marken sind das Eigentum Ihrer jeweiligen Hersteller und sind hiermit anerkannt.

Haftungsausschluss

Die vorliegende Dokumentation ist die Original-Montageanleitung. Die Information zum Zugang der Montageanleitung ist nach Abschluss der Montage an den Nutzer (Mieter, Eigentümer, Hausverwaltung usw.) weiterzugeben.

Der Inhalt dieser Dokumentation ist auf Übereinstimmung mit den beschriebenen Komponenten geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernommen werden kann.

In der vorliegenden Dokumentation ist die Funktionalität des Standardumfangs beschrieben. Die Dokumentation enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen zu allen Typen des Produktes und kann nicht jeden denkbaren Fall der Installation und der Montage berücksichtigen.

Die Abbildungen in dieser Dokumentation können vom Design des Produktes, das Sie erworben haben, geringfügig abweichen. Die Funktionsgleichheit bleibt trotz Abweichung im Detail erhalten.

Diese Dokumentation wird regelmäßig aktualisiert. Notwendige Korrekturen und zweckdienliche Ergänzungen sind stets in den nachfolgenden Ausgaben enthalten. Die aktuelle Ausgabe finden Sie unter www.inventer.de/downloads.

Impressum

Herausgeber:

| | |
|---------------------|--|
| inVENTer GmbH | Telefon: +49 (0) 36427 211-0 |
| Ortsstraße 4a | Fax: +49 (0) 36427 211-113 |
| D-07751 Löberschütz | E-Mail: info@inventer.de |
| Deutschland | Web: www.inventer.de |

Geschäftsführerin: Annett Wettig
Umsatzsteuer-Identnummer: DE 815494982
Amtsgericht Jena HRB 510380

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| 1 Benutzer- und Sicherheitshinweise | 4 |
| 1.1 Benutzerinformation..... | 4 |
| 1.2 Sicherheitshinweise | 5 |
| 2 Systemübersicht: Lüftungsgerät aV200 ALD | 7 |
| 2.1 Aufbau..... | 8 |
| 2.2 Funktion | 9 |
| 3 Montagevorbereitung | 10 |
| 3.1 Einbauposition..... | 10 |
| 3.2 Position der Wandöffnung..... | 12 |
| 3.3 Schnittzeichnung Lüftungsgerät..... | 13 |
| 3.4 Maßzeichnungen Komponenten | 14 |
| 3.5 Abmessungen | 15 |
| 4 Einbau und Montage | 16 |
| 4.1 Lieferumfang prüfen | 16 |
| 4.2 Wandöffnung erstellen | 17 |
| 4.3 Wandeinbauhülse montieren | 18 |
| 4.4 Außenabschluss Lüftungsgerät Variante Standard montieren..... | 21 |
| 4.5 Innenblende Flair Zero ALD montieren | 26 |
| 5 Technische Daten | 28 |
| 5.1 Allgemeine Spezifikationen..... | 28 |
| 6 Lieferumfang | 29 |
| 7 Fehlerbehebung | 30 |
| 8 Gewährleistung und Garantie | 30 |
| 9 Service | 31 |

1 Benutzer- und Sicherheitshinweise

Danke, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von inVENTer entschieden haben!

Dieses Kapitel gibt Ihnen einen Überblick über die grundsätzlichen Sicherheitsvorkehrungen für einen sicheren und einwandfreien Betrieb Ihres Lüftungssystems.

1.1 Benutzerinformation

Sicherheits- und Warnhinweiskonzept

Die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Montageanleitung sind einheitlich aufgebaut und mit einem Symbol auf der linken Seite des Hinweises gekennzeichnet.

Ein Signalwort vor dem Text weist auf die Gefährdungsstufe hin. Beim Auftreten mehrerer Gefährdungsstufen wird immer der Sicherheitshinweis zur jeweils höchsten Stufe verwendet.

Die Sicherheits- und Warnhinweise enthalten die folgenden Informationen:



SIGNALWORT: Art und Herkunft der Gefahr. Mögliche Konsequenzen der Gefahr!

- Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.

Das Signalwort kennzeichnet die Schwere der Gefahr, die auftritt, wenn sie nicht vermieden wird:



GEFAHR bedeutet: Schwerer Personenschaden oder Tod droht unmittelbar.



WARNUNG bedeutet: Schwerer Personenschaden oder Tod droht möglicherweise.



VORSICHT bedeutet: Leichter/mittlerer Personenschaden droht unmittelbar.



HINWEIS bedeutet: Sachschaden aufgrund eines unerwünschten Ereignisses/Zustands droht unmittelbar oder möglicherweise.

Wenn Sie diese Zeichen sehen, halten Sie sich an die beschriebenen Maßnahmen, um mögliche Gefahren und Schäden zu vermeiden.

Weitere Symbole in der Dokumentation

Neben den Sicherheits- und Warnhinweisen werden die nachfolgenden Symbole verwendet:



Dieses Symbol gibt praktische und nützliche Tipps für den Umgang mit Ihrem Lüftungssystem.



Vor den Handlungssequenzen werden, wenn benötigt, zusätzliche **Werkzeuge und Hilfsmittel** für die anfallenden Tätigkeiten aufgezählt.



Roter Balken über einer Grafik: Abbildung zeigt die Innenwand.



Blauer Balken über einer Grafik: Abbildung zeigt die Außenwand.

▶ **Handlungsanweisung:** Fordert den Bediener zu einer Handlung auf.

⇒ **Handlungsergebnis:** Fordert zur Prüfung des Ergebnisses der Handlungen auf.

👁️ **Handlungsaugenmerk:** Bei dem entsprechenden Montageschritt zu berücksichtigen.

1.2 Sicherheitshinweise

Die Montageanleitung ist Bestandteil Ihres Lüftungssystems und muss ständig verfügbar sein (siehe www.inventer.de/downloads). Bei der Übergabe des Gerät/Systems an Dritte muss die Information zum Zugang zur Montageanleitung mit übergeben werden.

Lesen Sie sich vor der Durchführung von Arbeiten am Gerät/System die Montageanleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle in diesem Kapitel aufgeführten Hinweise zur Montage. Beachten Sie darüber hinaus die Sicherheitshinweise, die den beschriebenen Handlungsanweisungen vorangestellt sind. Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen kann zu Personen- und/oder Sachschäden führen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Außenwand-Luftdurchlass aV200 ALD dient der Nachströmung von Außenluft nach DIN 18017-3 bzw. DIN 1946-6 in Wohneinheiten und ergänzt das Abluftgerät.

Der bestimmungswidrige Gebrauch führt zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.

Allgemeine Hinweise

- Beachten Sie beim Einbau der Komponenten für diese Variante die jeweiligen gültigen Normen, Vorschriften und Richtlinien. Insbesondere auch geltende Bauvorschriften, die Feuerschutzverordnung und Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft.
- Verwenden Sie die Komponenten nur entsprechend der Einsatzfälle, die in dieser Dokumentation beschrieben sind. Änderungen oder Umbauten an den Komponenten sind nicht zulässig.
- Ihr Lüftungsgerät wurde ausschließlich für die Nutzung in Umgebungstemperaturen innerhalb von $-20 - 50$ °C entwickelt und auch die Komponenten dieser Einbauvariante dürfen nur in diesem Temperaturbereich eingesetzt werden.
- Die einwandfreie und sichere Funktion der Komponenten dieser Einbauvariante setzt einen sachgemäßen Transport, die sachgemäße Lagerung und Montage sowie die sorgfältige Reinigung/Pflege voraus.

Einbau und Montage



- **VORSICHT: Die Montage des Systems darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen.** Vor dem Beginn der Arbeiten sollte Ihnen ein Projektplan vorliegen, aus dem die Anzahl der Lüftungsgeräte, die Lage der Lüftungsgeräte und das Lüftungsprinzip (Querlüftung, Einzelraumlüftung, Ablüftung) hervorgehen. Die genaue Positionierung der einzelnen Geräte muss bauseits geprüft und ggf. unter Einbeziehung des verantwortlichen Planers bzw. dem Nutzer den Gegebenheiten vor Ort angepasst werden. Für eine optimale Funktionsweise empfiehlt sich der Einbau an einer entsprechenden Stelle im oberen Wandbereich.



- **WARNUNG:** Für den gemeinsamen Betrieb mit Feuerstätten müssen Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden, um das Entstehen eines Unterdrucks im Gebäude zu verhindern. Die Entscheidung, welche Maßnahmen durchgeführt werden sollen, trifft der zuständige Schornsteinfeger und/oder Bauplaner.

- **HINWEIS:** Das Lüftungsgerät ist nicht zur Bauaustrocknung geeignet. Nehmen Sie es erst nach Beenden der Baumaßnahme in Betrieb.
- **HINWEIS:** Die Verschmutzung von Komponenten, durch z. B. Putzreste, führt zur Beschädigung der Komponenten! Verschließen Sie das Lüftungsgerät/Luftauslässe während der gesamten Baumaßnahme staubdicht. Eventuell vorhandene Gewindesicherungen erst bei der Endmontage entfernen.
- **HINWEIS:** Verbauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Raumluft-Thermostaten oder in der unmittelbaren Umgebung von empfindlichen Bildern oder Möbeln.
- **HINWEIS:** Beachten Sie die vorgegebenen Mindestabstände an beiden Seiten der Wand und frontal, um ein ungewolltes Vermischen verschiedener Luftvolumenströme zu vermeiden und den Zugang zum Gerät und dessen Komponenten zu gewährleisten. Zwischen benachbarten Luft-Öffnungen muss ein Mindestabstand von 1,2 m eingehalten werden. (☞, Seite 11).
- **HINWEIS:** Die Wandeinbauhülse muss unter Beachtung bautechnischer und bauphysikalischer Vorgaben nach dem jeweils aktuellen Stand der Technik in die Gebäudehülle (Luftdichtigkeitsebene) integriert werden ("RAL-Einbau"). Material dazu ist bauseits bereitzustellen.
- **HINWEIS:** Verbauen Sie die Wandeinbauhülse mit einem Gefälle von 1 – 2° zur Außenwand, um den Abfluss eventuell entstehenden Kondensats zu gewährleisten.
- **HINWEIS:** Lagern Sie Komponenten außerhalb der Wandeinbauhülse stehend und werfen Sie diese nicht, um Beschädigung und Brüche der Komponenten, zu vermeiden.
- **HINWEIS:** Zur Vermeidung von Algenansiedlungen um die Außenabschlüsse sind die Hinweise zur Montage genau einzuhalten (alle Dichtungsbänder anbringen!). In gefährdeten Gebieten empfehlen wir eine biozide Voreinstellung/ wasserabweisende Vorbehandlung der Fassadenoberfläche um die Außenabschlüsse. Befragen Sie dazu Ihren Planer!
- **HINWEIS:** Nutzen Sie beim Anbringen von Komponenten in (Außen-)Wände mit Dämmung Dämmstoffdübel, um eine sichere Befestigung der Komponenten zu gewährleisten. Dämmstoffdübel sind nicht im Lieferumfang enthalten, sie sind optional erhältlich!
- **HINWEIS:** Nutzen Sie zum Versiegeln der Fugen an allen Außenabschlüssen ausschließlich für den Außenbereich geeignete, dauerhaft elastische Dichtungsmasse!
- **HINWEIS:** Das Gerät verfügt über kratzempfindliche Kunststoffoberflächen. Berühren Sie Komponenten nicht mit öligen und/oder schmutzigen Händen. Vermeiden Sie den Kontakt mit scharfen oder spitzen Gegenständen, z. B. Ringen.

Wenn Ihr Gerät einen Defekt aufweist, wenden Sie sich an die für Sie zuständige Werksvertretung oder unseren technischen Service.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Jegliche Benutzung, die nicht im Kapitel bestimmungsgemäßer Gebrauch genannt ist, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Installieren/betreiben Sie das Gerät insbesondere nicht in Bereichen, in denen Folgendes eintritt oder eintreten kann:

- Stark öl- oder schmierfetthaltige Umgebung.
- Entzündliche, aggressive und ätzende Gase, Flüssigkeiten oder Dämpfe.
- Extreme Staubbelastung.
- Umgebungstemperaturen außerhalb von -20 – 50 °C.
- Hindernisse, die den Zugang zu oder das Entfernen von Komponenten des Lüftungsgerätes behindern.

Das Lüftungsgerät ist nicht als Öffnung ins Freie und/oder zum Zweck der Rauchableitung/ Entrauchung in Kellergeschossen ohne Fenster zu verwenden.

Qualifiziertes Personal

Qualifiziertes Personal im Sinne der sicherheitstechnischen Hinweise dieser Dokumentation sind Personen, die die Berechtigung haben, Geräte und Systeme gemäß den Standards der Sicherheitstechnik zu montieren, in Betrieb zu nehmen und zu kennzeichnen.

2 Systemübersicht: Lüftungsgerät aV200 ALD

Die Außenwand-Luftdurchlässe aV200 ALDs dienen der Nachströmung von Außenluft nach DIN 18017-3 bzw. DIN 1946-6 in Wohneinheiten. Sie werden im Zuluft-Raum angebracht.

Er besteht aus einer verstellbaren Innenblende, einem Einschub mit integrierter Windsicherung und Filter, sowie einer runden Wandeinbauhülse mit Schalldämm-Auskleidung (Inventin®) und zusätzlichen Schalldämmung. Einem frei wählbaren Außenabschluss vervollständigt das System.

Der Einschub ALD inkl. aller Filter und Windsicherung befindet sich leicht zugänglich innenraumseitig. Die integrierte Filterkassette mit Staubfilter sorgt dafür, dass keine Pollen und Stäube von außen in den Innenraum eindringen. Die Schalldämm-Auskleidung muss auf die gesamte Länge der Wandeinbauhülse installiert werden.

Die aV200 ALDs können bei Bedarf nachträglich als Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung (Durchmesser Wandeinbauhülsen 200 mm, Wandstärken beachten) aufgerüstet werden. Die Standardlänge der Wandeinbauhülse beträgt 495 mm. Für größere Wandstärken ist eine Wandeinbauhülse mit einer Länge von 745 mm bestellbar. Beide Ausführungen sind bauseits kürzbar.

Komponenten

- Innenblende Flair Zero ALD
- Filterkassette inkl. Filter ISO Coarse (G1)
- Wandeinbauhülse
- Inventin®
- Schalldämm-Auskleidung
- Außenabschluss^{1,2)}
- Pollenfilter (optional)

Ausführungen

Die Lüftungsgeräte der Produktreihe aV200 ALD unterscheiden sich in ihren Außenabschlüssen. Die vorliegende Dokumentation beinhaltet ausschließlich Informationen zur Standardvariante des Lüftungsgerätes. Informationen zu den Varianten der Außenabschlüsse entnehmen Sie der separaten Montageanleitung der jeweiligen Komponente.

- **Variante Standard:** Lüftungsgeräte aV200 ALD (im weiteren Text "Standard") mit schlagregensicherer Wetterschutzhaube Flex-Zero (weiß/grau/anthrazit/Nord/Sonderfarbe).
- **Variante Corner:** Lüftungsgeräte aV200 ALD Corner (im weiteren Text "Variante Corner") zur Integration des Außenabschlusses in die Fensterlaibung (weiß/grau/anthrazit/Sonderfarbe).
- **Variante Nordic:** Lüftungsgeräte aV200 ALD Nordic (im weiteren Text "Variante Nordic") zur Integration des Außenabschlusses in Klinkersteinwände (weiß/grau/anthrazit/Sonderfarbe).

¹⁾ Standard und Corner Außenabschlüsse in Edelstahl oder wahlweise in Aluminium [erhöhte Salzbeständigkeit] erhältlich.

²⁾ Nordic Außenabschluss nur in Aluminium erhältlich.

2.1 Aufbau

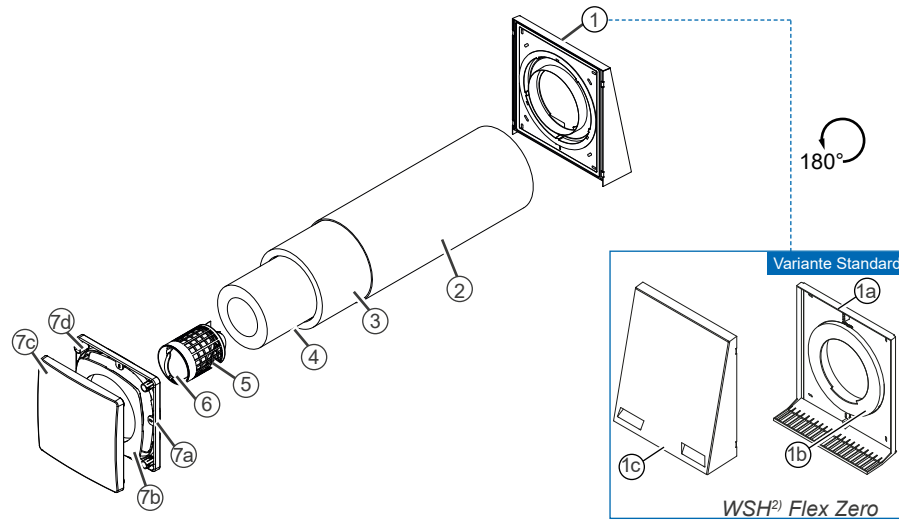


Abbildung 1: Übersicht Lüftungsgerät aV200 ALD Standard

Komponenten

- | | |
|--|--|
| <p>1 Außenabschluss¹⁾</p> <ul style="list-style-type: none"> 1a) Grundplatte WSH²⁾ Flex Zero 1b) Ringeinsatz Flex Zero (vormontiert) 1c) Abdeckung WSH²⁾ Flex Zero <p>2 Wandeinbauhülse R-D200</p> <p>3 Inventin[®]</p> <p>4 Schalldämm-Auskleidung</p> <p>5 Filterkassette mit Windsicherung</p> | <p>6 Filter ISO Coarse (G1) [vormontiert]</p> <p>7 Innenblende Flair Zero ALD</p> <ul style="list-style-type: none"> 7a) Grundplatte Innenblende 7b) Einsatz Innenblende Flair Zero ALD (vormontiert) 7c) Abdeckung Innenblende Flair Zero ALD 7d) Abstandshalter (4x) |
|--|--|

¹⁾ Die Beschreibung der Komponenten aller weiteren möglichen Außenabschlüsse finden Sie in der separaten Montageanleitung des jeweiligen Außenabschlusses.

²⁾ WSH = Wetterschutzhaube

2.2 Funktion

Abluftgeräte und Nachströmöffnungen

Die aV200 ALDs werden im Zuluftraum, der einen Raumverbund mit dem Abluftgerät bildet, angebracht.

Durch den, vom Abluftgerät, erzeugten Unterdruck strömt die Außenluft selbstständig nach.

Die Außenluftdurchlässe verfügen über ein Filtersystem zur Sicherstellung der hygienischen Mindestanforderungen und sind standardmäßig mit einer Windsicherung ausgestattet.

Die Luftmenge wird im Bereich der Innenblende geregelt. Dort befindet sich ein Mechanismus zur Veränderung des Öffnungswinkels.

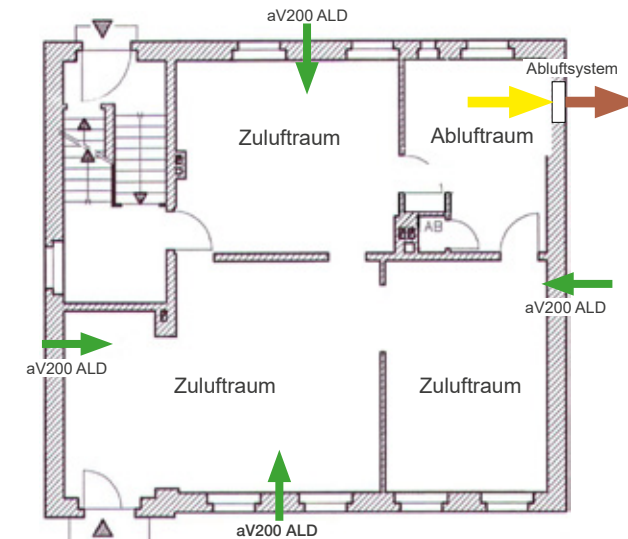


Abbildung 2: Einbaubeispiel: Abluftsystem Aventus in Verbindung mit aV200 ALD als Außenluft-Zufuhr

3 Montagevorbereitung

3.1 Einbauposition

- Der Einbaort lässt sich aus dem Positionierungsvorschlag der Lüftungsplanung ableiten. Die genaue Positionierung der einzelnen Geräte muss bauseits geprüft und ggf. vor Ort angepasst werden. **Befragen Sie dazu den verantwortlichen Planer!** Für eine optimale Funktion empfiehlt sich die Installation des Lüftungsgerätes an entsprechender Stelle im oberen Wandbereich (z. B. 1,80 m OKFFB [Oberkante fertiger Fußboden]).
- Platzieren Sie das Lüftungsgerät nicht in der Nähe von Heizkörpern, Raumluft-Thermostaten, empfindlichen Möbeln oder oberhalb von Bildern.

Mindestabstände der Wandöffnung für das Lüftungsgerät:

HINWEIS: Bei falscher Positionierung des Lüftungsgeräts führt zu Fehlfunktion!

- Dämmstärke und eventuelle Rollläden beachten.
- Nicht in der Nähe von Heizkörpern anbringen.
- Mindestabstand von 1,2 m zu benachbarten Luftöffnungen beachten.

- Das aV200 ALD darf nicht durch Schränke oder Vorbauten verdeckt werden. Die Außenluft muss frei nachströmen können.
- Halten Sie umlaufend einen Mindestabstand von 250 mm.
- Der Einbau sollte in Deckennähe erfolgen (bessere Luftverteilung).
- Bringen Sie die Wandöffnung oberhalb von Heizkörpern an. So wird die einströmende Luft beim Eintritt in den Innenraum bereits vorgewärmt.
- Positionieren Sie das Lüftungsgerät so, dass der Aufenthaltsbereich der Nutzer nicht direkt angeströmt wird. Halten Sie zum Nutzerbereich einen Abstand von 1 – 1,2 m.
- Um zu gewährleisten, dass das Gerät anderweitige Belüftung nicht beeinträchtigt und seine Funktion nicht durch andere Belüftungsvorgänge gestört wird, muss es immer in eine eigene Wandeinbauhülse installiert werden.
- Die Nachströmgeschwindigkeit sollte gering sein, um Zugscheinungen zu vermeiden.

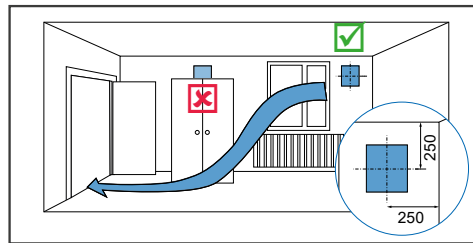


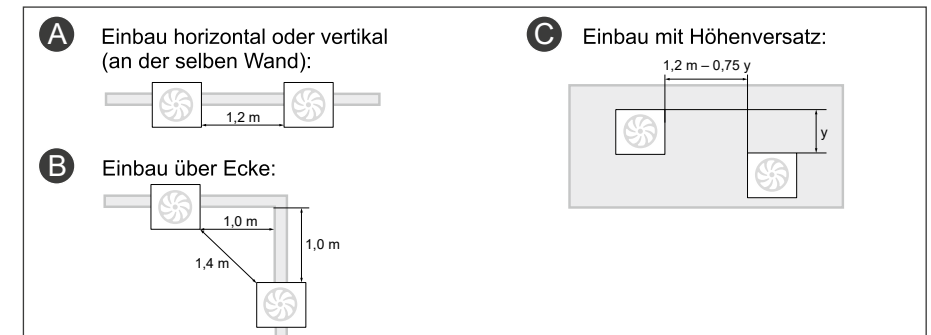
Abbildung 3: Einbauposition aV200 ALD

Mindestabstände zu Komponenten / Bauteilen

- an der Innenn- und Außenwand:

| Komponentenabschluss | Abstand ab Bohrungsmitte an der | | |
|-----------------------------|--|----------------|--------------|
| | Außenwand [mm] | Innenwand [mm] | frontal [mm] |
| Wetterschutzhaube Flex Zero | 450 (oben) 250 (seitlich, unten) | – | – |
| Außenabschluss Corner | 250 ... 385 zur Laibung 250 (oben, unten, seitlich) | – | – |
| Außenabschluss Nordic | 250 umlaufend | – | – |
| Innenblende Flair Zero | – | 250 umlaufend | 300 |

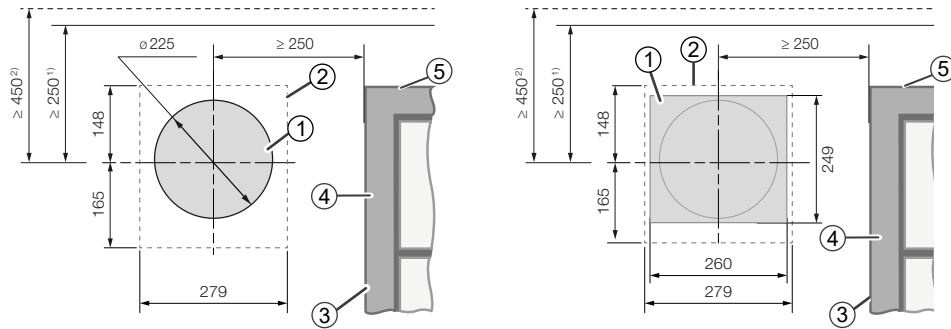
- zwischen zwei benachbarten Lüftungsgeräten (Gerätepaar) in einem Raum:



3.2 Position der Wandöffnung

Zur Positionierung der Wandeinbauhülse anderer Varianten Ihres Lüftungsgerätes siehe die Montageanleitung Ihres speziellen Außenabschlusses.

Lüftungsgerät Variante Standard



Position Wandöffnung

Position Wandeinbausystem Simplex

Abbildung 4: Maßzeichnung Wandöffnung aV200 ALD (Innenansicht) mit Wetterschutzhaube Flex Zero

- 1 Wandöffnung (Abb. 4, links)
- Wandeinbausystem Simplex (Abb. 4, rechts)
- 2 Kontur Wetterschutzhaube Flex Zero²⁾

- 3 Laibung
- 4 Tür-/Fensterrahmen
- 5 Unterkante Sturz⁴⁾

¹⁾ Mindestabstand zu angrenzenden Bauteilen an der Innenwand
²⁾ Mindestabstand zu angrenzenden Bauteilen an der Außenwand

³⁾ Empfehlung: Außenabschluss auf Höhe Sturz anbringen
⁴⁾ Dämmstärke und evtl. Rollläden beachten

3.3 Schnittzeichnung Lüftungsgerät

Zu den Schnittzeichnungen anderer Varianten Ihres Lüftungsgerätes siehe die Montageanleitung Ihres speziellen Außenabschlusses.

Schnittzeichnung Lüftungsgerät aV200 ALD, Variante Standard

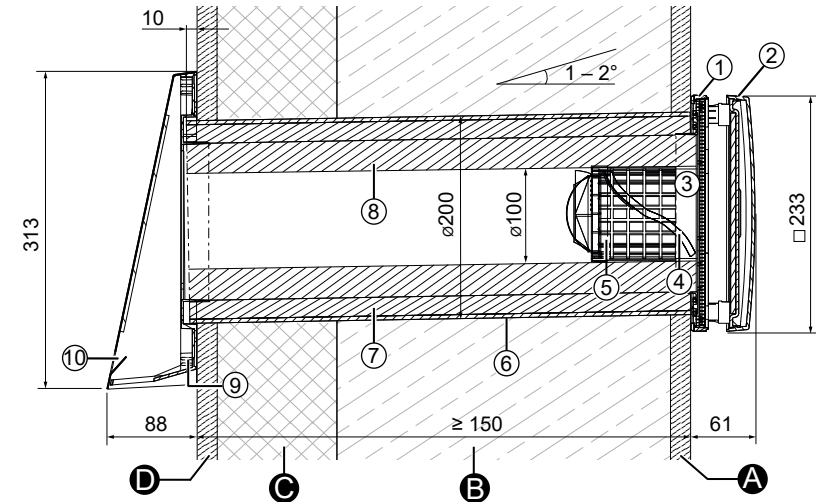


Abbildung 5: Schnittzeichnung Lüftungsgerät aV200 ALD mit Wetterschutzhaube Flex Zero

- A Innenputz/ Innenaufbau
- B Mauerwerk

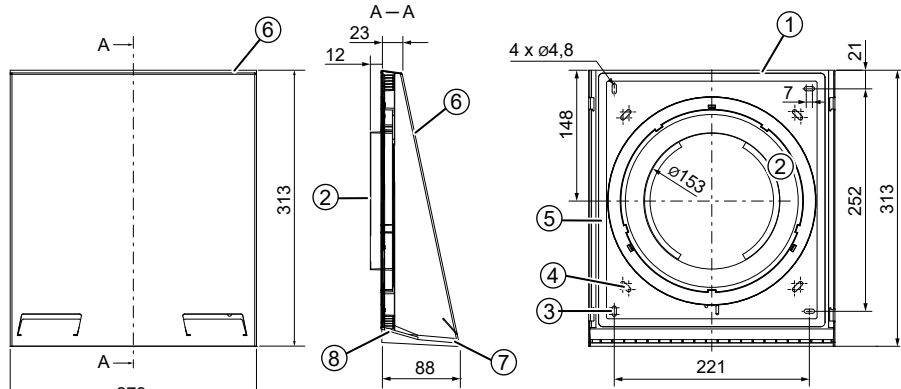
- C Dämmung
- D Außenputz

- 1 Grundplatte Innenblende Flair Zero ALD
- 2 Abdeckung Innenblende mit Schalldämm-Einsatz SDE
- 3 Ringeinsatz Flair Zero ALD (vormontiert)
- 4 Staubfilter ISO Coarse (G1)
- 5 Filterkassette mit Windsicherung (vormontiert)
- 6 Wandeinbauhülse R-D200
- 7 Inventin®
- 8 Schalldämm-Auskleidung
- 9 Grundplatte WSH Flex Zero mit Ringeinsatz (vormontiert)
- 10 Abdeckung WSH¹⁾ Flex Zero

¹⁾ WSH = Wetterschutzhaube

3.4 Maßzeichnungen Komponenten

Wetterschutzhaube Flex Zero



Abdeckung Wetterschutzhaube Flex Zero

Grundplatte Wetterschutzhaube Flex Zero

Abbildung 6: Maßzeichnung Wetterschutzhaube Flex Zero

- 1 Grundplatte Wetterschutzhaube
- 2 Ringeinsatz Flex Zero (vormontiert)
- 3 Befestigungsbohrung Außenwand (4x)
- 4 Befestigungsbohrung Simplex (4x)
- 5 Führung Dichtband
- 6 Abdeckung Wetterschutzhaube
- 7 Schutzgitter
- 8 Abtropfkante

Innenblende Flair Zero ALD

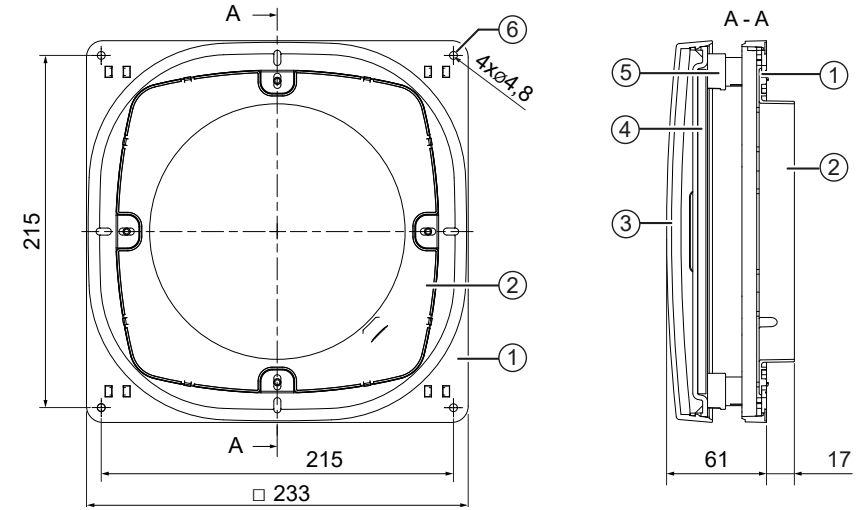


Abbildung 7: Maßzeichnung Innenblende Flair Zero ALD

- 1 Grundplatte Innenblende
- 2 Einsatz Flair Zero ALD (vormontiert)
- 3 Abdeckung Innenblende
- 4 Schalldämm-Einsatz SDE
- 5 Abstandshalter (4x)
- 6 Befestigungsbohrung Innenwand

3.5 Abmessungen

| Bezeichnung | Tiefe/ Länge [mm] | Breite [mm] | Höhe [mm] |
|----------------------------------|--------------------------|-------------|-----------|
| Wandöffnung für Wandeinbauhülse | Wandstärke ¹⁾ | Ø225 | |
| Wandeinbauhülse R-D200x495 (745) | 495 (745) | Ø200 | |
| Wetterschutzhaube Flex Zero | 23 – 88 | 279 | 313 |
| Innenblende Flair Zero ALD | 61 ²⁾ | 233 | 233 |

¹⁾ Variante Standard: mit Außenputz, Dämmung, Mauerwerk und Innenputz

²⁾ geöffnet

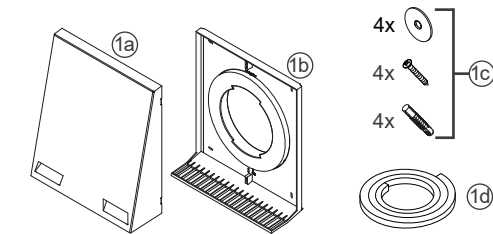
4 Einbau und Montage

i Lesen Sie das Kapitel vor dem Einbau sorgfältig durch, um Einbaufehler zu vermeiden. Die Montage und der Anschluss des Lüftungssystems muss durch qualifiziertes Personal erfolgen.

4.1 Lieferumfang prüfen

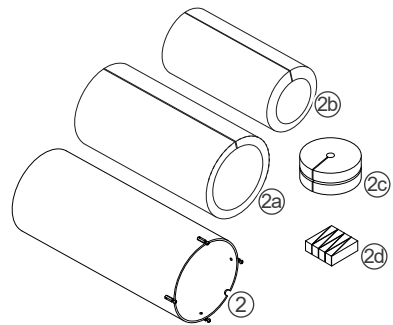
Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt, anhand des Lieferscheines, auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen unverzüglich.

Die vorliegende Montageanleitung beschreibt die Standardversion des Produktes. Die Lieferumfänge der Außenabschlussvarianten entnehmen Sie der separat erhältlichen Montageanleitung der jeweiligen Systemkomponente.

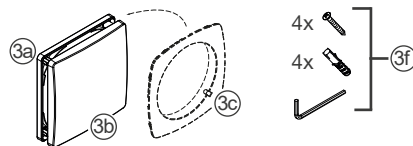


- 1 Außenabschluss**
 1 a: Abdeckung WSH¹⁾ Flex Zero
 1 b: Grundplatte WSH¹⁾ Flex Zero
 1 c: Befestigungselemente Außenwand
 1 d: Dichtband

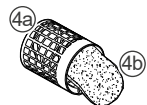
Die Wetterschutzhaube Flex Zero ist in unterschiedlichen Farben und Materialien (Edelstahl / Aluminium [mit erhöhter Salzbeständigkeit]) erhältlich und muss, entsprechend der gewünschten Farbe und Beschaffenheit, bestellt werden.



- 2 Wandeinbauhülse R-D200**
 2 a: Inventin®
 2 b: Schalldämm-Auskleidung
 2 c: Styropor-Scheiben
 2 d: Montagekeil-Set



- 3 Innenblende Flair Zero ALD**
 3 a: Grundplatte IB²⁾ Flair Zero ALD
 3 b: Abdeckung IB²⁾ Flair Zero ALD
 3 c: Einsatz Flair Zero ALD (vormontiert)
 3 f: Befestigungsmaterial Innenwand



- 4 Filterkassette Einschub**
 4 a: Filterkassette
 4 b: Staubfilter ISO Coarse (G1)

¹⁾ WSH = Wetterschutzhaube

²⁾ IB = Innenblende

4.2 Wandöffnung erstellen



- VORSICHT**
Herabfallendes Mauerwerk beim Erstellen der Wandöffnung
 führt zur Verletzung von Körperteilen und/oder Beschädigung von Gegenständen!
- An Gebäude-Außenseite einen Schutz gegen herabfallendes Mauerwerk anbringen.
 - Gegenstände aus der unmittelbaren Umgebung der Gebäude-Außenseite entfernen.

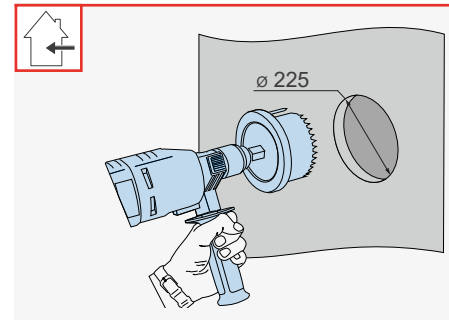
Im Neubau empfehlen wir die Verwendung des optionalen Wandeinbausystems Simplex D200 oder Weinbaublocks D230, bei Holzständerbauweise die Verwendung des Woodplex.

Beachten Sie die Mindestabstände sowie die Einbauposition des Lüftungsgerätes. Befragen Sie bei Unsicherheiten vor dem Einbau Ihren Planer!

Wandöffnung durch Kernbohrung erstellen



Bohrmaschine mit Aufsatz Kernbohrung oder Fräsbohrer Ø 225 mm.



Voraussetzung:

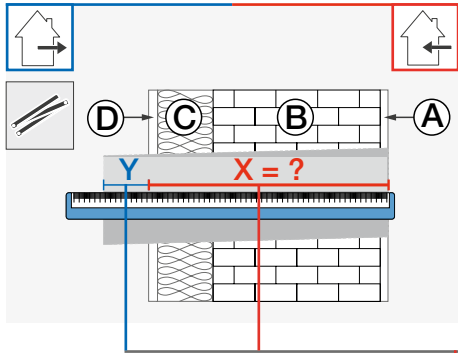
- Das Mauerwerk ist trocken und tragfähig.
 - Keine tragenden Elemente in der Position des Bohrlochs.
- Erstellen Sie eine Wandöffnung, Ø 225 mm, am Einbaort des Lüftungsgerätes.
- !** Die Wandeinbauhülse für das Lüftungsgerät wird mit 1 – 2° Gefälle nach außen verbaut. Alternativ kann die Bohrung mit Gefälle erfolgen.

⇒ Die Wandöffnung für das Lüftungsgerät ist erstellt.

4.3 Wandeinbauhülse montieren



Maßband, Trennschleifer, Wasserwaage, nicht drückender 2K-Montageschaum, Klingenmesser, Montagekeil-Set und Styropor-Scheiben



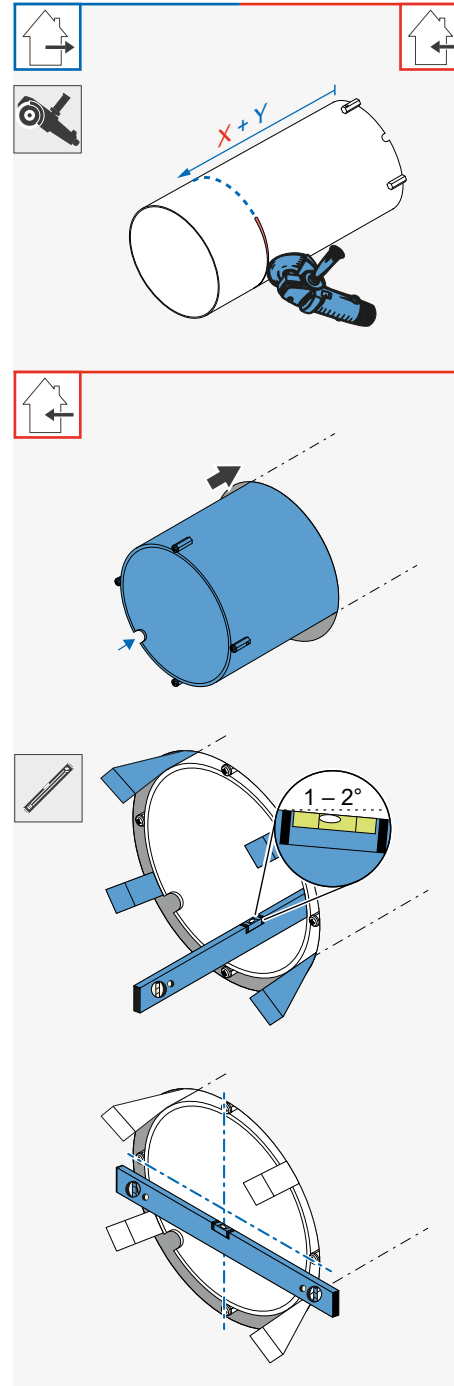
Voraussetzung:

- Die Wandöffnung Ø 225 mm ist fertig gestellt.

- Ermitteln Sie die exakte Wandstärke X:
 D = Außenputz, ggf. inkl. sonstiger Aufbauten
 C = Dämmung, ggf. inkl. Luftspalt
 B = Mauerwerk, ggf. inkl. Unterfütterung
 A = Innenputz
 Y = Überstand der Wandeinbauhülse im Außenbereich (je nach Einbausituation Außenputz oder Mauerwerk)

| | | X in [mm] = | Y in [mm] = |
|-------------------------|--|----------------|---|
| Innenblende | | Flair Zero ALD | |
| Variante Außenabschluss | | | |
| Standard | | A + B + C + D | 10 |
| Corner | | A + B | 10 |
| | | A + B | UBP + 10 (bei Einbau mit Unterbauplatte UBP) |
| Nordic | zweischaliges Mauerwerk (Klinker) | A + B | C + D - 200 (min. 30 mm) |
| | einschaliges Mauerwerk (WDVS ¹⁾) | A + B | C + D - 95 (min. 30 mm) |

¹⁾ WDVS = Wärmedämmverbundsystem



- Schneiden Sie die Wandeinbauhülse auf das ermittelte Maß X + einen Überstand von Y an der Außenwand zu.

- Entgraten Sie die Kanten.

- Entfernen Sie die Styropor-Scheiben aus der Wandeinbauhülse.
- Setzen Sie die Wandeinbauhülse bündig zur Innenwand in die Wandöffnung ein. Berücksichtigen Sie die Stärke des Innenputzes.

HINWEIS: Ansammlung von Kondenswasser in der Wandeinbauhülse.
 Beschädigung von Außenwand und Mauerwerk sowie der Bausubstanz!

- Wandeinbauhülse mit einem Gefälle von 1 – 2° zur Außenwand fixieren.

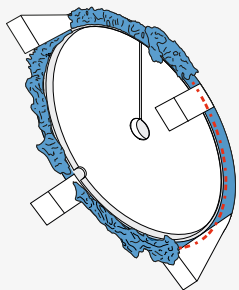
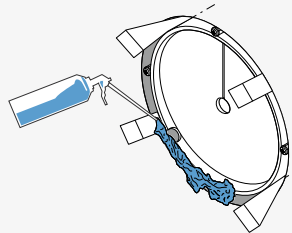
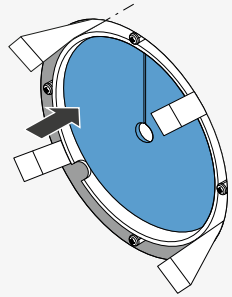
- Fixieren Sie die Wandeinbauhülse innen- und außenwandseitig mit den Montagekeilen so, dass diese ein Gefälle von 1 – 2° zur Außenwand aufweist.

- Kontrollieren Sie die Neigung der Wandeinbauhülse mit einer Wasserwaage.

HINWEIS: Verschmutzung der Wandeinbauhülse durch z. B. Putzreste führt zur Beschädigung der Komponenten in der Wandeinbauhülse.

- Vor Ausschäumen des Freiraums zwischen Wandeinbauhülse und Mauerwerk Styropor-Scheiben einsetzen.

- Richten Sie die beiden seitlichen Befestigungselemente der Wandeinbauhülse horizontal aus.



- ▶ Setzen Sie die Styropor-Scheiben innen- und außenwandseitig in die Wandeinbauhülse ein.



HINWEIS: Unterbrechung des Wärmedämmverbundsystems!

- Beschädigung der Bausubstanz!
- Bei der Montage den Wandaufbau wieder bis an die Wandeinbauhülse heran führen.
 - Notwendige Sperrebenen beachten.

- ▶ Schäumen Sie den Freiraum zwischen Wandeinbauhülse und Mauerwerk umlaufend mit nicht drückendem 2K-Montageschaum aus.

- ▶ Schneiden Sie den überschüssigen, ausgehärteten Montageschaum und überstehende Montagekeile wie folgt ab:

- Bündig zu Innenwand
- Bündig zur Außenwand

⇒ Die Wandeinbauhülse ist montiert.

4.4 Außenabschluss Lüftungsgerät Variante Standard montieren

Die Montage der Außenabschlussvarianten ist nicht Teil dieser Dokumentation! Sie ist der Montageanleitung des jeweiligen Außenabschlusses zu entnehmen.



HINWEIS

- Montage an nicht fertiggestellter Außenwand** führt zur Beschädigung der Außenwand!
- Außenabschluss erst montieren, wenn Außenwand fertiggestellt und vollständig ausgehärtet ist.



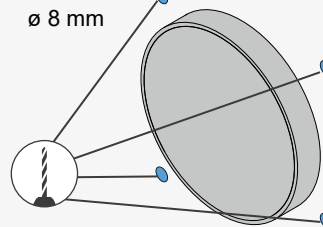
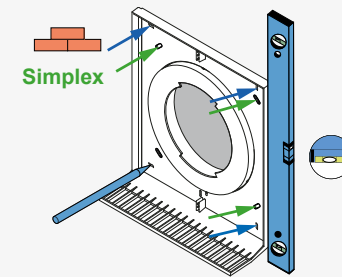
HINWEIS

- Eindringen von Kondenswasser und/oder Algenansammlung um den Außenabschluss** führt zur Beschädigung des Mauerwerks/der Außenwand und/oder Verfärbung der Fassade!
- Vor Montage des Außenabschlusses Dichtband am Außenabschluss befestigen.
 - Vor der Montage eine biozide Voreinstellung/wasserabweisende Vorbehandlung der Oberfläche um die Wetterschutzhaube durchführen (Befragen Sie dazu Ihren Planer!).

Wetterschutzhaube Flex Zero montieren

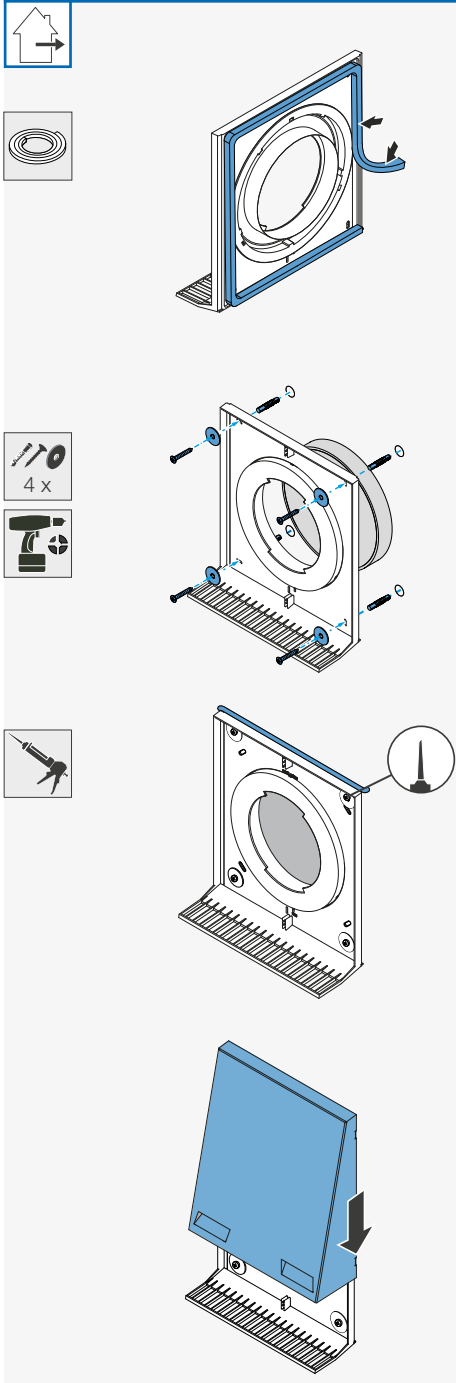


Wasserwaage, Stift, Bohrmaschine mit Bohrer Ø 8mm, Akkuschauber, Dübel (bei gedämmten Außenwänden Dämmstoffdübel), dauerelastische Außendichtungsmasse, Dichtband, Schrauben



Voraussetzung:

- Die Außenwand ist fertiggestellt und eben.
- Die Wandeinbauhülse ist montiert.
- ▶ Entfernen Sie die Styropor-Scheibe außenwandseitig aus der Wandeinbauhülse.
- ▶ Schieben Sie die Grundplatte auf die überstehende Wandeinbauhülse. **!** Das Schutzgitter ist zum Boden gerichtet.
- ▶ Richten Sie die Grundplatte mit einer Wasserwaage aus.
- ▶ Markieren Sie die vier Bohrungen: Äußere Bohrungen (blauer Pfeil): Mauerwerk. Innere Bohrungen (grüner Pfeil): Simplex.
- ▶ Bringen Sie die vier Bohrungen mit Ø 8 mm, min. 50 mm tief an.



i Bringen Sie das Dichtband erst unmittelbar vor der Montage der Grundplatte an. Dadurch verhindern Sie ein zu starkes Aufquellen des Dichtbandes und erleichtern die Montage.

- ▶ Befestigen Sie das Dichtband, 9 mm, außenwandseitig und umlaufend entlang der Führung auf der Grundplatte.

Die Befestigungslöcher nicht abdichten!



- ▶ Setzen Sie die Dübel in die Bohrungen ein.
- ▶ Verschrauben Sie die Grundplatte mit 4 Schrauben und Unterlegscheiben an der Außenwand.

i Nutzen Sie beim Anbringen der Grundplatte an Außenwände mit Dämmung oder bei Einsatz des Wandeinbaublocks/Wandeinbausystem Simplex Dämmstoffdübel zur Befestigung. Diese sind nicht im Lieferumfang enthalten, sie sind optional erhältlich.

! **HINWEIS:** Bei falscher Versiegelung der Fuge zwischen Grundplatte und Außenwand kann die Abdeckung nicht aufgesetzt werden.

- Versiegeln Sie nur die obere Fuge zwischen Grundplatte und Außenwand.

- ▶ Versiegeln Sie die obere Fuge zwischen der Grundplatte und der Außenwand mit dauerelastischer Außen-Dichtungsmasse.
- ▶ Setzen Sie die Abdeckung von oben auf die Grundplatte.
- ▶ Ziehen Sie die Abdeckung bis zum Anschlag nach unten.
Die Führungen an der Abdeckung haken hinter der Grundplatte ein.

⇒ Die Wetterschutzhaube Flex Zero ist montiert.

Schalldämm-Auskleidung aus Inventin® einlegen

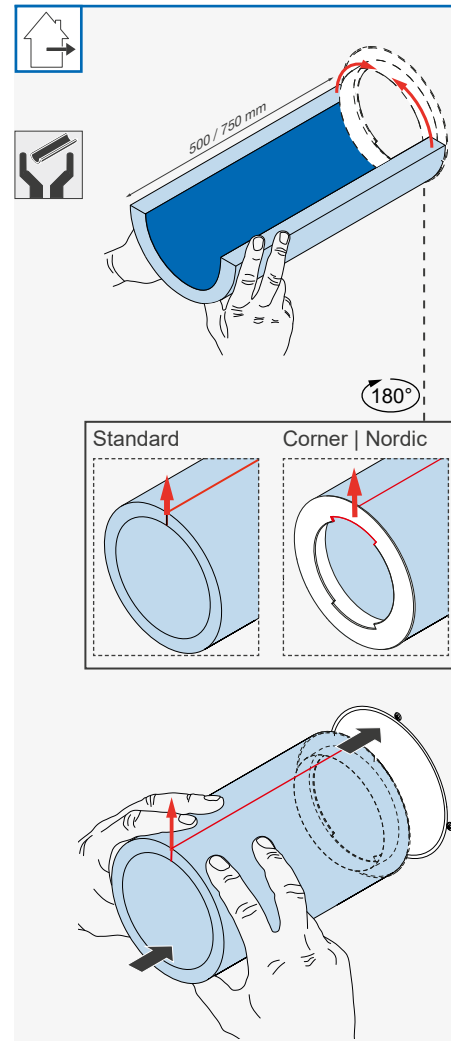
i Inventin® ist einem hochperformanten, patentierten Material für den Einsatz in dezentralen Lüftungsgeräten. Es absorbiert Schallwellen von außen und vom Gerät selbst (Schalldurchgang und Eigenschall).

HINWEIS: Die schallabsorbierende Funktion kann durch unsachgemäße Handhabung beschädigt werden.

- Behandeln Sie die Auskleidung mit Sorgfalt.

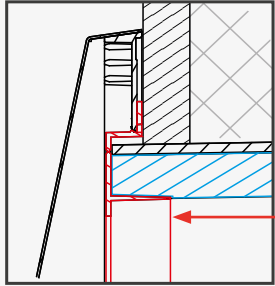


Klingmesser

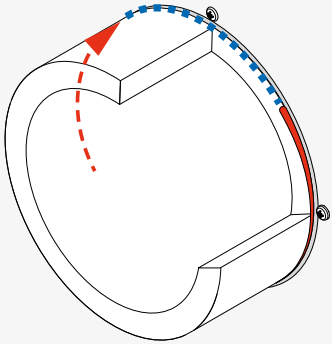


Voraussetzung:

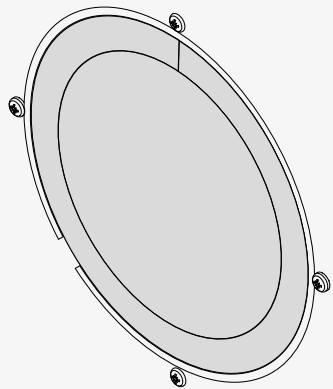
- Der Außenabschluss ist montiert.
- ▶ Entfernen Sie die Styropor-Scheibe aus der Wand-einbauhülse.
- ▶ Legen Sie die Stirnflächen der Schalldämm-Auskleidung aneinander (Standard) bzw. um den Innenring des Ringeinsatzes (Corner | Nordic, gestrichelte Linie).
- !** Die Stoßflächen befinden sich, wenn vorhanden, an einer Aussparung im Ringeinsatz.
- ▶ Schieben Sie die Schalldämm-Auskleidung unter leichter Spannung bis zum Anschlag in die Wand-einbauhülse (der ggf. vorhandene Ringeinsatz ist zur Außenwand gerichtet).
- !** Positionieren Sie die Stoßflächen (roter Pfeil) im oberen Teil der Wandeinbauhülse (ca. 12 Uhr [oberes Befestigungselement]).



▶ Stellen Sie sicher, dass die Schalldämm-Auskleidung aus Inventin in den Ringeinsatz an der Wetterschutzhaube eingeschoben ist.



▶ Schneiden Sie die Schalldämm-Auskleidung innenwandseitig mit einem Klammesser bündig zur Kernbohrung.



⇒ Die Schalldämm-Auskleidung aus Inventin ist eingelegt.

Schalldämm-Auskleidung einlegen



Die Schalldämm-Auskleidung absorbiert Schallwellen von außen und vom Gerät selbst (Schalldurchgang und Eigenschall). Sie ist speziell für die dezentralen Lüftungsgeräte bei inVENTer konzipiert.

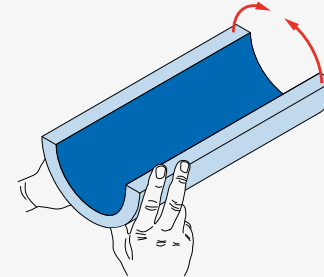


HINWEIS: Die schallabsorbierende Funktion kann durch unsachgemäße Handhabung beschädigt werden.

- Behandeln Sie die Auskleidung mit Sorgfalt..



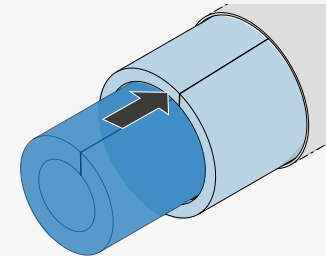
Klammesser (optional)



Voraussetzung:

- Der Außenabschluss ist montiert.
- Die Wandeinbauhülse ist montiert.
- Die Schalldämm-Auskleidung aus Inventin ist eingesetzt.

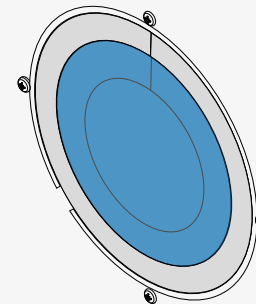
▶ Legen Sie die Stirnflächen der Schalldämm-Auskleidung aneinander



▶ Schieben Sie die Schalldämm-Auskleidung unter leichter Spannung bis zum Anschlag in das vormontierte Inventin.




Die Schalldämm-Auskleidung kann gekürzt werden. Falls sie an der Wandeinbauhülse und dem Inventin innenwandseitig übersteht, dann schneiden Sie die Schalldämm-Auskleidung innenwandseitig mit einem Klammesser bündig zum Inventin.

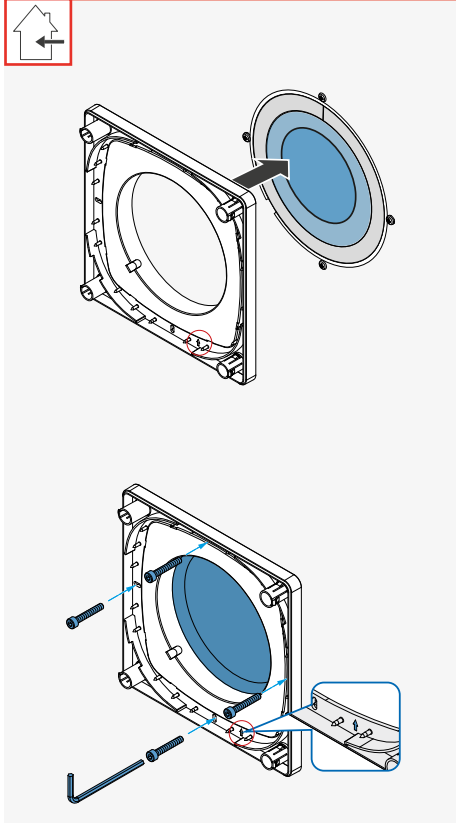


⇒ Die Schalldämm-Auskleidung ist eingelegt.

4.5 Innenblende Flair Zero ALD montieren

Die korrekte Montage der Innenblende setzt voraus, dass die Einbauposition der Grundplatte (Pfeil Einbauposition nach oben gerichtet) nicht verändert wird.


 Innensechskant-Schlüssel



Voraussetzung:


- Die Innenwand ist fertiggestellt und eben.
- Die Wandeinbauhülse ist montiert.
- Die Schalldämm-Auskleidung aus Inventin ist eingesetzt.
- Schalldämm-Auskleidung ist eingesetzt.

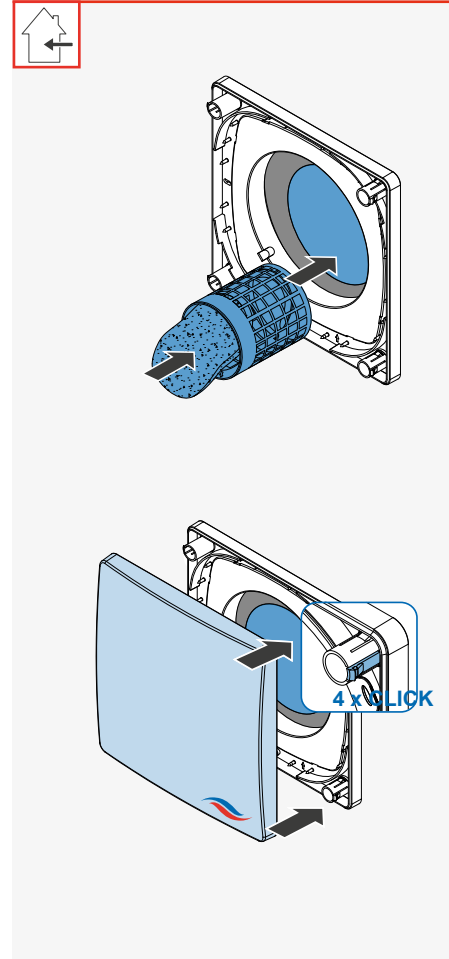
- ▶ Entfernen Sie die Gewinnesicherungen aus den Befestigungselementen der Wandeinbauhülse.


 **HINWEIS: Ist die Grundplatte der Innenblende verdreht, kann die Abdeckung der Innenblende nicht korrekt angebracht werden!**


- Der Positionspfeil auf der Grundplatte Innenblende muss in jeden Fall nach oben zeigen!

- ▶ Verschrauben Sie die Grundplatte mit einem Innensechskant-Schlüssel in den Befestigungselementen der Wandeinbauhülse.

 Der Positionspfeil auf der Grundplatte zeigt nach oben.




- ▶ Schieben Sie die Filterkassette in die vormontierte Schalldämm-Auskleidung.
-  Der Positionspfeil auf der Filterkassette zeigt nach unten.

 **HINWEIS: Eine falsche Montage des Filters führt zu Fehlfunktionen des Lüftungsgeräts.**

- Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen sorgfältig

- ▶ Setzen Sie die Abdeckung auf die vier Abstandshalter.

- ▶ Die Positionspfeile auf der Rückseite der Abdeckung Innenblende zeigen nach oben.
-  Prüfung: Das inVENTer-Logo befindet sich unten rechts.

- ▶ Drücken Sie die Rastnasen an den Abstandshaltern nach innen.


- ▶ Schieben Sie die Abdeckung Innenblende auf die Abstandshalter.

⇒ Alle Abstandshalter rasten fülbar ein.

⇒ Die Abdeckung der Innenblende ist montiert.

5 Technische Daten

5.1 Allgemeine Spezifikationen

| Merkmal | Wert |
|---|---|
| Einsatzbereich [°C] | -20 – 50 |
| Minimale Wandstärke | 150 mm |
| Durchmesser Wandöffnung [mm] | 225 mm |
| Zuluft/Außenluft | Ohne aggressive Gase, Stäube und Öle |
| Zuluftvolumenstrom [m³/h ; 4 Pa] | 17 [Variante Standard] |
| Zuluftvolumenstrom [m³/h , 8 Pa] | 26 [Variante Standard] |
| Normschallpegeldifferenz [dB] | 55 [Variante Standard] |
| Filterklasse Standardfilter ISO 16890 DIN EN 779:2012 | ISO Coarse (Filterkassette) G1 (Filterkassette) |
| Konformität |  |

6 Lieferumfang

Standardkomponenten

Alle Standardkomponenten sind auch als Ersatzteil erhältlich. Weitere Zubehör- und Ersatzteile sind der separaten Zubehörübersicht zu entnehmen. Wenden Sie sich zur Bestellung von Zubehör für Ihr Lüftungssystem an Ihre zuständige Werksvertretung.

| Komponente | Artikelnummer |
|---|-------------------------------------|
| aV200 ALD Standard | 1001-0221 |
| aV200 ALD Corner | 1001-0222 |
| aV200 ALD Nordic | 1001-0237 |
| Außenabschluss Variante Standard ¹⁾ : Wetterschutzhaube inkl. Dichtbändern | |
| Wetterschutzhaube Flex-Zero, weiß – RAL 9016 | 1508-0162 1508-0175 ²⁾ |
| Wetterschutzhaube Flex-Zero, grau – RAL 9006 | 1508-0163 1508-0176 ²⁾ |
| Wetterschutzhaube Flex-Zero, Nord – RAL 7011 | 1508-0164 |
| Wetterschutzhaube Flex-Zero, Anthrazit – RAL 7016 | 1508-0165 1508-0177 ²⁾ |
| Wetterschutzhaube Flex-Zero, Sonderfarbe | 1508-0166 1508-0178 ²⁾ |
| Wandeinbauhülse mit Styropor-Scheiben und Montagekeilen | |
| Wandeinbauhülse R-D200x495 | 1506-0070 |
| Wandeinbauhülse R-D200x745 | 1506-0071 |
| Innenblende | |
| Innenblende Flair Zero ALD | 1505-0068 |

Zubehör


| Komponente | Artikelnummer |
|--|---------------|
| Flimmerfilter aV100 ALD | 1004-0165 |
| Pollenfilter aV100 ALD | 1004-0163 |
| Simplex 425 inkl. WEH R-D200x495 | 1506-0109 |
| Wandeinbaublock WEB D230 V-280x280x365 | 3008-0081 |

¹⁾ Artikelnummern der Außenabschlussvarianten in der separaten Montageanleitung des jeweiligen Außenabschlusses

²⁾ Variante Spezial: bestehend aus Aluminium, mit erhöhter Salzbeständigkeit

7 Fehlerbehebung

Fehlerbehebung

| Störung | Mögliche Ursache | Behebung |
|------------------|----------------------------------|---|
| Luftvolumenstrom | Luftvolumenstrom zu niedrig | Innenblende komplett öffnen. |
| | Luftvolumenstrom zu stark | Innenblende kippen.  Die Innenblende darf nicht dauerhaft geschlossen sein. |
| Zuluft kalt | Keine Wärmerückgewinnung möglich | Aufrüstung auf ein Gerät/System mit Wärmerückgewinnung |

8 Gewährleistung und Garantie

Gewährleistung:

Die Gewährleistung bezieht sich auf die Mängelfreiheit beim Erwerb und deckt alle Mängel ab, die zum Zeitpunkt des Erwerbs vorhanden waren. Beachten Sie den bestimmungsgemäßen Gebrauch, um den Gewährleistungsanspruch aufrechtzuerhalten.

Außerhalb Deutschlands gelten die nationalen Gewährleistungsbestimmungen des Landes, in dem das System vertrieben wird. Wenden Sie sich an den Händler ihres Heimatlandes.

Garantie:

Die inVENTer GmbH gibt 5 Jahre Garantie auf die Wandeinbauhülse. Diese deckt einen vorzeitigen Produktverschleiß ab.

Gewährleistungs- und Garantieanspruch:

Informationen zu den Garantiebestimmungen finden Sie unter www.inventer.de/garantie.

Im Fall eines Gewährleistungs- oder Garantieanspruches kontaktieren Sie den für Sie zuständigen Händler oder Werksvertreter.

Senden Sie das vollständige Gerät in jedem Fall zurück an den Hersteller.

Der Garantieanspruch ist ein zusätzliches Angebot des Herstellers und berührt in keiner Weise geltendes Recht.

9 Service

Reklamation:

Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt, anhand des Lieferscheines, auf Vollständigkeit und Transportschäden.


Reklamieren Sie fehlende Positionen unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen, bei Ihrem Lieferanten, Händler oder Werksvertreter.

Zubehör- und Ersatzteile:

Wenden Sie sich zur Bestellung von Komponenten für Ihr Lüftungsgerät an Ihren Händler oder Werksvertreter.

Technischer Kunden-Service:

Kontaktieren Sie zur technischen Beratung unsere Service-Mitarbeiter:

 +49 (0) 36427 211-333

 service@inventer.de

Zusätzlich können Produktreklamationen/technische Defekte bei unserem technischen Kunden-Service oder direkt über das Formular auf unserer Homepage angemeldet werden: www.inventer.de/reklamation.

inVENTer GmbH
Ortsstraße 4a
D-07751 Löberschütz
www.inventer.de

Änderungen vorbehalten.
Keine Haftung für Druckfehler.

Artikelnummer: 5012-0014
Version: 1.0 – 11/2022

